

*Den Mekong entlang.*
*Das schillernde Goldene Dreieck und wohltuend verträumte Gelassenheit, bescheidene Paläste und stimmungsvolle Tempel, ansprechende Refugien der Meditation und tief verwurzelte Herzlichkeit, Meisterwerke buddhistischen Kunstschaffens und atemberaubend schöne Landschaftsbilder. Von Nordthailand über den Mekong in das sympathische Herz von Laos.*
*5.3. - 16.3.2027*

## *Freitag, 5.3. - Samstag, 6.3.: Wien / Bangkok / Chiang Mai*

14.55-07.05 Uhr Flug mit Eva Air BR 062 von Wien nach Bangkok; 10.00-11.20 Uhr Flug mit Bangkok Airways von Bangkok nach Chiang Mai; Transfer ins Hotel; Zeit zur Akklimatisation; nach einem Mittagessen erste kurzweilige Annäherungen an das Goldene Dreieck, eine uralte, vom Mekong geprägte Kulturlandschaft, die mit dem schillernden Opiumhandel verbunden ist und sich heute über Teile von Myanmar, Laos und Thailand erstreckt; Fahrt mit Reisebus zum Tha Phae Gate, dem östlichen Tor in die planmäßig angelegte mittelalterliche Handels- und Residenzstadt, die von Ziegelmauern und einem breiten Wassergraben umgeben ist; Spaziergang zum Drei-Königs-Denkmal, das an die Gründer der Stadt erinnert; Besuch des dahinter liegenden Chiang Mai City Arts & Cultural Center, das mit seinen Sammlungen einen Überblick über das Werden der Stadt bietet; im Anschluss daran gewährt das benachbarte Lanna Folklife Centre Einblicke in die Traditionen, Alltags- und Festkultur des Volks der Lanna; schließlich geht es gemütlich zum nahen Wat Chedi Luang, einem imposanten, wenn auch ruinierten Stupa aus dem 14.Jh., der -geomantischen Prinzipien folgend- im Zentrum der Stadt errichtet wurde, was von stabilisierendem State Building zeugt; die ersten Diskurse münden flanierend im Chiang Mai Night Bazaar; Abend zur freien Verfügung, Nächtigung im *****Hotel Melia.

## *Sonntag, 7.3.: Chiang Mai*

Nach dem Frühstück geht es zu einer Ikone Nordthailands, dem Wat Sri Suphan, einem teilweise im Lanna Stil erbauten Tempelkomplex, dessen Architektur und Skulpturen von den örtlichen Silberschmieden in einem kunsthandwerklichen Kraftakt mit Silberblech überzogen wurden; danach gilt das Interesse dem Wat Phra Singh, einem der schönsten Tempel aus der Blütezeit des mittelalterlichen Lanna Königreichs, das sich im Schatten des mächtigen Mongolen Reichs etablieren konnte; Besichtigung der anmutigen Anlage, deren weit ausladende, elegant geschwungene Dächer und feinsinnige Buddha Skulpturen Teil der kulturellen Identität der Lanna sind; mit zahlreichen Objekten bietet das National Museum ein instruktives Panoptikum in die Kulturgeschichte der Lanna Zivilisation; Mittagessen; danach Fahrt zum MAIIAM Contemporary Art Museum, das Gelegenheit bietet, das gegenwärtige Kunstschaffen und die lebendige Kunstszene der Stadt kennen zu lernen; wenn es die Zeit erlaubt, Fahrt zum Wat Phra That Doi Suthep Tempel, der sich auf einem Berg über der Stadt erhebt und herrliche Ausblicke in die Landschaft freigibt; Abend zur freien Verfügung, Nächtigung im *****Hotel Melia.

## *Montag, 8.3.: Chiang Mai / Sky Pagoda / Lampang*

Nach dem Frühstück Fahrt durch tropische Bergwelten zu einem wenig bekannten Juwel, dem Wat Phra Bat Pupha Daeng Tempel, der auch als Sky Pagoda bekannt ist; Spaziergang zu den spektakulär auf Klippen thronenden Stupas, die mit der vom Urwald überwachsenen Natur ein beinahe unwirklich-märchenhaftes Ensemble bilden; nach der unvergesslichen Landpartie geht es nach Lampang, das den schönsten Tempel Nordthailands beherbergt, den Wat Phra That Lampang Luang; Besichtigung der Stupas, Pavillons, Ordinations- und Versammlungshallen - ein harmonisches Kompositum, das mit filigranen Schnitzereien, vergoldeten Skulpturen, elegant geschwungenen Architekturdetails und anmutigen Buddha Skulpturen verwöhnt; Mittagessen unterwegs; Abendessen und Nächtigung im ****Lampang River Lodge Hotel.

## *Dienstag, 9.3.: Lampang / Kwan Phayao / Chiang Rai*

Nach dem Frühstück Fahrt nach Chiang Rai; unterwegs Halt beim pittoresken Kwan Phayao, dem größten See Nordthailands, der von einem beeindruckenden tropischen Bergpanorama gerahmt wird; in Chiang Rai gilt die Aufmerksamkeit zunächst dem imposanten Wat Rong Khun, einem in der Nachkriegszeit von einem hiesigen Künstler geschaffenen, in Weiß gehaltenen Tempel, der mit einem verständlichen ikonographischen Programm die Weisheits- und Reinheitslehren Buddhas vorstellt; nach dem Mittagessen geht es zum Wat Phra Kaew, einem angesehenen Tempel, der einst den Smaragd Buddha beherbergte, der sich heute in Bangkok befindet; Besichtigung der zeremoniellen Hallen in klassischer Lanna Architektur und des Museums, das eine bedeutende Kunstsammlung birgt; der in Blau getaucht zu sein scheinende Wat Rong Suea Ten zeigt dagegen wieder, wie beharrend das kollektive Kunstverständnis der Thais ist, die historisierende Tempelarchitektur bevorzugen; Abendessen und Nächtigung in Deluxe River View Zimmern im *****Hotel Riva Vista Riverfront Resort.

## *Mittwoch, 10.3.: Chiang Rai / Goldenes Dreieck / Chiang Saen / Chiang Khong*

Nach dem Frühstück führen die Diskurse mit dieser vielfältigen Kulturlandschaft in das Baan Dam, ein Studio eines engagierten Künstlers, der Traditionen neu interpretiert und mit moderner Kunst verbindet; Weiterfahrt nach Mae Sai, dem nördlichsten Ort Thailands, an der Grenze zu Myanmar; Spaziergang durch die quirlige Grenzstadt; Mittagessen; hierauf Fahrt zum Nukleus des Goldenen Dreiecks, dem hinter-indischen Dreiländereck, wo Myanmar, Laos und Thailand im Mekong aneinander grenzen; Besuch des House of Opium, das Einblicke in den profitablen Opiumhandel vermittelt, dem das Goldene Dreieck seinen schillernden Schmuggler-Ruf verdankt; Weiterfahrt den Mekong entlang nach Chiang Saen, wo ansehnliche Tempelruinen davon zeugen, dass der Fluss auch früher eine dynamische Wirtschaftslandschaft bildete; Besichtigung des stimmungsvollen Wat Phrathat Pha Ngao, der über dem Mekong thront und eine kostbare Buddha Figur bewahrt, und des daneben befindlichen Lanna Weaving Textile Museum in einem idyllischen Holzhaus; der gläserne Mae Kong Skywalk bietet noch eine spektakuläre Aussicht über den Mekong und nach Laos; Abendessen und Nächtigung im ****Hotel Teak Garden Resort in Chiang Khong.

## *Donnerstag, 11.3.: Chiang Khong / Schifffahrt den Mekong entlang / Ban Pak Sith / Pakbeng*

Nach dem Frühstück Grenzübertritt nach Laos; Beginn der gemütlichen Fahrt mit einem slow boat entlang des Mekong; Mittagessen an Bord, vor der Kulisse des vorbeiziehenden Urwalds; unterwegs kleine Einführung in die Zubereitung laotischer Süßspeisen; Halt beim malerischen Dorf Ban Pak Sith, dessen Einwohner in traditionellem Gefüge leben; Degustation des hier erzeugten Reisweins; Weiterfahrt nach Pakbeng; Abend zur freien Verfügung, Nächtigung im ****Hotel Le Grand Pakbeng Resort.

## *Freitag, 12.3.: Pakbeng / Schifffahrt den Mekong entlang / Pak Ou / Luang Prabang*

Nach dem Frühstück Weiterfahrt mit dem slow boat flussabwärts nach Pak Ou, einem bedeutenden laotischen Pilgerort, wo eine große Höhle Hunderte Buddhafiguren birgt, die Flussschiffer und Bootsführer als Votivgaben für eine sichere Reise hinterließen; Mittagessen; Weiterfahrt nach Luang Prabang; Abend zur freien Verfügung; Nächtigung im ****Boutique Hotel Maison Dalabua.

## *Samstag, 13.3.: Luang Prabang*

Nach dem Frühstück morgendliche Tour durch Luang Prabang, um das Almosen-Ritual buddhistischer Mönche zu beobachten, die von Haus zu Haus gehen, um Essen zu erbitten; Rückkehr zum Hotel; nach dem Frühstück Spaziergang durch den Morning Market, der ein buntes Kaleidoskop an Waren und Trachten bietet; das National Museum im ehemaligen Königspalast lädt hierauf in das bescheiden höfische Leben im zivilisatorischen Schatten von China und Siam; danach geht es zu drei Tempeln, die der malerischen Stadt einen gelassenen Charakter verleihen; den Auftakt macht der Wat Visoun, dessen mächtiger Stupa den starken kulturellen Einfluss von Sri Lanka zeigt, das den Theravada Buddhismus in Laos unterstützte; beim Wat Aham imponieren dagegen mächtige Nagas und schützende Hindugötter; den Höhepunkt bildet der Wat Xieng Thong, der aus der Zeit Michelangelos stammt und eines der schönsten Beispiele laotischer Tempelarchitektur ist; Fahrt zu Dörfern, in denen verschiedene Ethnien leben, ihr traditionelles bäuerliches Leben pflegen und Kunsthandwerk erzeugen; beim Kuang Si Wasserfall kann der reiche Tag in einem Bad im türkisfarbenen Wasser einen erfrischenden Abschluss finden; Mittagessen unterwegs; Abendessen und Nächtigung im ****Boutique Hotel Maison Dalabua.

## *Sonntag, 14.3.: Vientiane*

Nach dem Frühstück Zugfahrt mit einem Bullet Train nach Vientiane, der laotischen Hauptstadt; die Begegnungen mit der am Mekong gelegenen Stadt beginnen mit einer Tuk Tuk Fahrt mit Stopps beim Pha That Luang, einem großen goldenen Stupa, sowie beim Patuxai Monument, Vientianes Arc de Triomphe; danach geht es luftig durch das französische Kolonialviertel und zu den Ufern des Mekong, wo Cafés und Spelunken zu einem gemütlichen Sonnenuntergang einladen; Mittagessen unterwegs; Abendessen und Nächtigung im *****Hotel Amari Vientiane.

## *Montag, 15.3. - Dienstag, 16.3.: Vientiane / Bangkok / Wien*

Nach dem Frühstück gilt der Tag den skurrilen Kontrasten Vientianes, das von kolonial-französischem Charme, laotischer Gelassenheit, buddhistischen Tempeln, sowjetisch anmutenden Plattenbauten und dynamisch wachsender Boomtown bestimmt wird; Fahrt mit Sightseeing durch die Savoir-vivre ausstrahlenden Kolonialviertel und Boulevards; Umsteigen auf Tuk Tuks; Stopp beim lokalen Markt, danach Besuch des Wat Sisaket, des ältesten Tempels der Stadt, der eine große Sammlung an Buddhas beherbergt, und des wieder errichteten Wat Phra Keo Tempels, der durch zwei Jahrhunderte den Smaragd Buddha beherbergte, bevor er nach Bangkok gebracht wurde; ein besonders tragisches Kapitel der jüngeren Geschichte des Landes wird im COPE Visitor Center thematisiert: die Opfer von Bomben-Blindgängern; mit dem Besuch des Lao National Museum, das im eleganten Palast des einstigen französischen Gouverneurs eingerichtet wurde und einen instruktiven Überblick über die Geschichte von Laos bietet, finden die Wege entlang des Mekong ihr Finale; Mittagessen; Transfer zum Flughafen; 20.30-21.40 Uhr Flug mit Thai Airways TG 575 von Vientiane nach Bangkok; 02.45-08.10 Uhr Flug mit Eva Air von Bangkok nach Wien.

| | |
|---|---|
| Preis: | € 3.877,-- |
| Einzelzimmerzuschlag: | € 657,-- |
| Leistungen: | Flüge mit Eva Air, Bangkok und Thai Airways; Schifffahrt entlang des Mekong; alle Transfers sowie Tuk Tuk, Zug- und Busfahrten; die angeführten Mittag- und Abendessen; Nächtigung mit Frühstück in den angeführten Hotels; alle Eintritte und Führungen; drahtloses Audio Guide System. Der Preis ist an den Wechselkurs von THB und USD gebunden. |
| Reiseleitung: | Dr. Maximilian Grothaus |
| Zahlung: | Als Dokumentation der Anmeldung € 387,-- pro Person. Der Restbetrag ist zahlbar am 19.2.2027. |
| Internet: | https://www.tourismthailand.org; https://www.tourismthailand.org; https://www.britannica.com/place/Golden-Triangle; https://www.lannainfo.library.cmu.ac.th; https://whc.unesco.org/en/tentativelists/6003; https://www.maefahluang.org/en/museum/hall-of-opium; https://chiangrai.prd.go.th; https://countrystudies.us/laos; https://tourismluangprabang.org; https://whc.unesco.org/en/list/479; |

**Anmeldung:** Die Anmeldung kann telefonisch, per E-Mail oder über www.anabasis.at erfolgen. Danach wird den Teilnehmern eine Buchungsbestätigung übermittelt. **Informationspflicht** laut Pauschalreisegesetz und Standardinformationsblatt: www.anabasis.at/de/impressum; https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/Bundesnormen/NOR40192828/I_50_2017_Anhang_1.pdf. Die **GISA-Zahl** von Anabasis Reisen Ges.m.b.H. lautet: 10601969. Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von Anabasis Reisen Ges.m.b.H. finden Sie auf der Webseite www.gisa.gv.at/abfrage unter der GISA-Zahl 10601969. **Versicherungen**: Die Gesetzeslage verpflichtet uns, auf die Möglichkeit von Reiseversicherungen aufmerksam zu machen. Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung. **Sicherheitshinweis**: Angesichts weltweiter terroristischer Aktivitäten empfehlen wir allen Reisenden ein sicherheitsbewusstes Verhalten, das den örtlichen Gegebenheiten angepasst ist. Anabasis Reisen kann für die Sicherheitslage vor Ort keine Haftung übernehmen. Informationen zur aktuellen Sicherheitslage finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Europäische und Internationale Angelegenheiten (https://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reisewarnungen/). Gerne geben wir aktuelle Sicherheitshinweise. **Informationen über die Zahlungsmodalitäten gemäß Reisebürosicherungsverordnung (RSV)**: Veranstalter: Anabasis Reisen Gesellschaft m.b.H., Eintragungsnummer 1998/0021 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend. Gemäß der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Anabasis Reisen Gesellschaft m.b.H. unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt maximal 10 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Anzahlungen bzw. Restzahlungen sind nur in dem Umfang abgesichert, in dem der Reiseveranstalter zu deren Entgegennahme berechtigt ist. Die Absicherungssumme wird vorrangig zur Befriedigung von vorschriftsmäßig entgegengenommenen Zahlungen verwendet. Garant ist die Bank für Kärnten und Steiermark (Bankgarantie Nr. 000-11-00170 vom 4.7.2011). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler, der Redion SA - Niederlassung Österreich, Dr.-Adolf-Schärf-Platz 10, 1220 Wien, Tel 01 317 25 00, Mail: prv.at@redion.com vorzunehmen.. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB) in der letztgültigen Fassung, die im Rahmen des Konsumentenpolitischen Beirates des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz beschlossen werden. Die **Stornobedingungen laut ARB** sind: 10 % bis zum 30. Tag vor Reiseantritt, 25 % vom 29. bis zum 20. Tag vor Reiseantritt, 50 % vom 19. bis zum 10. Tag vor Reiseantritt, 65 % vom 9. bis zum 4. Tag vor Reiseantritt, 85 % ab dem 3. Tag (72 Stunden) vor Reiseantritt. **Bei Anabasis Reisen weichen die Stornobedingungen wie folgt von den ARB ab**: Die **Stornobedingungen bei Busreisen** sind 10 % bis zum 75. Tag vor Reiseantritt, 30 % vom 74. bis zum 31. Tag vor Reiseantritt, 50 % vom 30. bis zum 10. Tag vor Reiseantritt, 65 % vom 9. bis zum 5. Tag vor Reiseantritt, 100 % ab dem 4. Tag (96 Stunden) vor Reiseantritt. Die **Stornobedingungen bei Flugreisen** sind 10 % des Reisepreises bis zum 75. Tag vor Reiseantritt, 50 % vom 74. bis zum 40. Tag vor Reiseantritt, 70 % vom 39. bis zum 20. Tag vor Reiseantritt, 90 % vom 19. bis zum 16. Tag vor Reiseantritt, 100 % des Reisepreises ab dem 15. Tag vor Reiseantritt. Die Hotelklassifizierung erfolgt auf Grund der jeweiligen nationalen Landesstandards. Es gilt österreichisches Recht. Gerichtsstand Klagenfurt.

Änderungen vorbehalten.

Klagenfurt, 28.8.2026







**www.anabasis.at**

*Anabasis Reisen Gesellschaft m. b. H.*
*A-9020 Klagenfurt, Linsengasse 60 · A-9020 Klagenfurt, Alter Platz 22*
*Tel. +43 (0)463/51 60 28, +43 (0)463/59 29 40*
*Mobil +43 (0)664/34 19 663, +43 (0)664/26 216 48*
*info@anabasis.at, grothaus@anabasis.at,*
*UID Nr.: ATU 257 85 709; FN: 107115y; Landesgericht Klagenfurt,*
*Bankverbindung: BKS Bank; IBAN: AT75 1700 0001 0018 5687; BIC: BFKKAT2K*


Anábasis
Reisen ist Bildung